



Ukraine Crisis by Global Panorama on Flickr/CC BY-SA 2.0

Russland bedroht die Ukraine und die EU gibt ähnliche Versprechen wie Chamberlain ab

- Josue Michels
- [06.04.2021](#)

Die Ukraine ist zerrissen. Die Lage könnte sogar zu einem Bürgerkrieg eskalieren. Seit Jahren hat Russland die Saat

der Spaltung gesät und Rebellen dazu gebracht, gegen Regierungstruppen zu kämpfen. Doch von Anfang an war es das Ziel des russischen Präsidenten Wladimir Putin, die zerrissene Nation zu spalten und zu erobern. Russische Truppen an der Grenze signalisieren eine drohende Katastrophe. Die Europäische Union garantiert, den Ukrainern in einem Konflikt zur Seite zu stehen. Aber wie frühere Versprechen zeigen, sollte man nicht allzu viel von der EU erwarten.

Während russische Militäreinheiten an der Grenze zur Ukraine aufmarschieren, sichert der EU-Außenbeauftragte Josep Borell der Regierung „unerschütterliche“ Unterstützung zu. Pro-russische Rebellen im Osten des Landes machen dem Land seit Jahren zu schaffen, aber die EU hat wenig getan, um die aktuelle Situation zu verbessern. Die Rebellen kontrollieren seit fast sieben Jahren Teile der Regionen Donezk und Luhansk entlang der russischen Grenze. Borrell schrieb am 4. April nach einem Telefonat mit dem ukrainischen Außenminister Dmitri Kuleba auf Twitter, die EU unterstütze „die Souveränität und territoriale Integrität der Ukraine.“

Am Wochenende haben sich die Ukraine und prorussische Rebellen gegenseitig Angriffe in der Ostukraine vorgeworfen. Deutschland und Frankreich wollen eine Vermittlerrolle im Konflikt einnehmen. In einer gemeinsamen Erklärung des deutschen und des französischen Außenministeriums heißt es: „Wir beobachten die Situation, insbesondere die Bewegungen russischer Truppen, sehr aufmerksam und rufen die Parteien zur Zurückhaltung und sofortigen Deeskalation auf.“ Der aktuelle Konflikt hätte verhindert werden können, aber die EU hat sich entschieden, Russland freie Hand zu gewähren.

In einem Telefongespräch mit dem ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Zelensky sagte US-Präsident Donald Trump im Jahr 2019: „Ich muss sagen, dass wir viel für die Ukraine tun. Wir nehmen uns viel Mühe und viel Zeit. Viel mehr als die europäischen Länder tun, und sie sollten euch mehr helfen, als sie es tun. Deutschland tut fast nichts für Sie. Alles, was sie tun, ist reden, und ich denke, das ist etwas, worüber man sie wirklich verwundern muss. Als ich mit [der deutschen Bundeskanzlerin] Angela Merkel sprach, sprach sie über die Ukraine, aber sie tut nichts.“ Zelensky antwortete: „Ja, Sie haben absolut recht. Nicht nur 100 Prozent, sondern sogar 1.000 Prozent.“

Der ukrainische Ministerpräsident Denys Schmygal warnte vor den Folgen der im Bau befindlichen Gaspipeline Nord Stream 2 in einem Interview mit *Handelsblatt* als er sagte: „Sollte Nord Stream 2 in Betrieb genommen werden, erzielt Russland höhere Einkünfte, mit denen Moskau unter anderem seine Aggressionen gegen die Ukraine finanziert.“

Trotz all dieser Warnungen weigerte sich die EU, der Ukraine zu helfen, und nun sehen wir, wie sich russische Truppen an ihrer Grenze sammeln. Bereits im Jahr 2008, warnte *Posaune* Chefredakteur Gerald Flurry: „Ich glaube, dass führende deutsche Politiker schon einen Deal mit Russland eingegangen sind – ein moderner Hitler-Stalin Pakt, nach dem Deutschland und Russland sich die Länder und deren Vermögen untereinander aufteilen.“

Die EU macht in der Zwischenzeit Friedensversprechen, wie sie der britische Premierminister des Zweiten Weltkriegs,

Neville Chamberlain, der Tschechoslowakei und Polen gab. Die Versprechen haben nie Frieden gebracht. Um zu verstehen, was es bedeutet, dass Deutschland die Ukraine an Russland opfert, lesen Sie Herrn Flurrys Artikel „[Deutschlands und Russlands geheimer Krieg gegen Amerika](#)“. Bestellen Sie auch ein kostenloses Exemplar von Herrn Flurrys Broschüre [Der Prophezeite „Fürst von Russland“](#). In dieser Broschüre erklärt Herr Flurry den prophetischen Aspekt von Russlands wachsender Aggression. Er zeigt auch, wie Deutschlands Zusammenarbeit mit Russland letztendlich enden wird.

Hören Sie sich auch meinen Podcast „Die Suezkanal Blockade offenbart Deutschlands Schwäche“ an.